Zeitschrift: 55-plus : Kurse/Veranstaltungen für Leute über 55
Herausgeber: Pro Senectute Kanton Zug
Band: 3 (1997)
Heft: 6

Rubrik: Kultur, Kunst, Wissen

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 11.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Tanznachmittage

Sie haben Freude am Tanzen oder am Zuschauen, wie getanzt wird. Kommen sie vorbei, nehmen Sie Freunde und Bekannte mit und geniessen Sie einen gemütlichen, beschwingten und frohen Nachmittag. Eine Anmeldung ist nicht nötig.

Jeweils Mittwoch von 14.00 bis 16.30 Uhr

Mit Isidor Fallegger aus Zug

Unkostenbeitrag Fr. 5.– pro Nachmittag

25. Juni 1997

Cham, Pfarreiheim

20. August 1997

Walchwil, Alterswohnheim Mütschi

17. September 1997

Steinhausen, Zentrum Chilematt

15. Oktober 1997

Baar, Pfarreiheim St. Martin

19. November 1997

Rotkreuz, Dorfmattsaal

Foto: M. Meienberg

Kultur, Kunst, Wissen

Die Etrusker
3347

Verstehen Sie den heutigen Italiener? Jenen, der sich zurechtfindet und der trotz der politischen Wirren überlebt? Jeder Italiener versteht sich, wenn er es überhaupt weiss, als der letzte Etrusker. Diesen Etrusker versuche ich, Ihnen vorzustellen. Die Römer haben von ihm das Bauen gelernt und die Italiener den Sinn für die stilvolle Schönheit geerbt.

Zug, Kantonsschule

Mit Umberto Cerutti, Telefon 758 21 84

2 Doppelstunden

Montag von 17.00 bis 18.30 Uhr

22. und 29. September 1997

Fr. 40.–

Anmeldung bis 6. September 1997

Die Geschichte des Christentums
3327

Die geistige Grosswetterlage trägt dazu bei, aus Begriffen wie «Geschichte, Tradition, Religion, Werte» Tabus zu machen. Doch die Ereignisse in Osteuropa und das Phänomen der Sekten sind eine Einladung, uns auf unsere Herkunft zu besinnen. Was tragen wir in unseren geistigen Genen? Der Kurs dient auch dazu, Kunstwerke besser zu begreifen.

Zug, Kantonsschule

Mit Umberto Cerutti, Telefon 758 21 84

3 Doppelstunden

Montag von 17.00 bis 18.30 Uhr

3. bis 17. November 1997

Fr. 60.–

Anmeldung bis 18. Oktober 1997

Einführung in die Philosophie
3617.2

Sie diskutieren Grundbegriffe der Philosophie, erhalten Einblick ins philosophische Denken und lernen einige grosse Philosophen kennen. Es sind keine Vorkenntnisse nötig. Der Kurs will Ihnen den Einstieg in die Philosophie erleichtern und Ihnen die Beschäftigung mit philosophischen Gedanken «schmackhaft» machen.

Zug, Pro Senectute, Kursraum 2

Mit Hans Estermann-Graf, Telefon 741 53 64

4 Doppelstunden

Dienstag von 14.00 bis 16.00 Uhr

21. Oktober, 4. und 18. November, 2. Dezember 1997

Fr. 80.–

Anmeldung bis 4. Oktober 1997

Volkswirtschaftslehre
3017

Wir erarbeiten die Grundlagen der Volkswirtschaftslehre und ihre Anwendung auf konkrete, v.a. aktuelle schweizerische Problemstellungen. Wir setzen uns das Ziel, uns am Schluss des Kurses auf dem Hintergrund volkswirtschaftlicher Zusammenhänge eine kompetentere Meinung zu wirtschaftspolitischen Fragen in der Schweiz bilden zu können.

Folgende Themen sollen u.a. behandelt werden: Gegenstand der Volkwirtschaftslehre, Preisbildung, Marktwirtschaft, Wirtschaftsleistung, Konjunktur, Strukturwandel, Inflation, Arbeitslosigkeit und Sozialpolitik. Ebenso werden Wunschthemen der Teilnehmenden gerne aufgenommen.

Zielgruppe sind interessierte Personen, die bereit sind, sich aktiv und vertieft mit der Materie auseinanderzusetzen und sich auf die jeweiligen Abende vorzubereiten.

Der Kurs stützt sich auf Peter Eisenhut: «Aktuelle Volkswirtschaftslehre», neueste Auflage.

Zug, Pro Senectute, Kursraum 1

Lic.oec.publ. Stephan Rothmund, Zürich

10 Abende à 3 Lektionen, insgesamt 30 Lektionen

Dienstag von 17.30 bis 20.00 Uhr

23. September bis 25. November 1997

Fr. 450.–, exkl. Kursbuch

Anmeldung bis 6. September 1997

Die Romanik in Norditalien
3797

Überall in Italien kann man faszinierende romanische Beispiele finden und bewundern. Einige von ihnen sind sehr bekannt, andere weniger. Wer kennt Parma nicht, die eindrücklichen Werke des Benedetto Antelami? Wer kennt aber den Dom von Modena, besonders den von Tessinern kreierten Lettner? Und Ferrara, wo liegt sie überhaupt, diese so stille und mysteriöse Stadt? Sogar die Luft in der Altstadt ist romanisch.

Zug, Kantonsschule

Mit Umberto Cerutti, Telefon 758 21 84

2 Doppelstunden

Montag von 17.00 bis 18.30 Uhr

8. und 15. September 1997

Fr. 40.–

Anmeldung bis 23. August 1997

Persönliche Anlagestrategie
3027

Wir erarbeiten die Grundlagen zur Gestaltung einer persönlichen Anlagestrategie. Ausgehend von den persönlichen Anlagezielen werden die Gebiete Obligationen, Aktien, Anlagefonds und derivative Instrumente behandelt sowie Möglichkeiten aus dem Versicherungsbereich aufgezeigt.

Auf eine aktive Teilnahme und regelmässige Vorbereitung wird grosser Wert gelegt. Im Rahmen des Kurses kann ein Börsenspiel durchgeführt werden.

Zug, Pro Senectute, Kursraum 4

Lic.oec.publ. Stephan Rothmund, Zürich

8 Abende à 3 Lektionen, insgesamt 24 Lektionen

Montag von 17.30 bis 20.00 Uhr

6. Oktober bis 24. November 1997

Fr. 420.–, inkl. Börsenspiel

Anmeldung bis 20. September 1997

Philosophie-Zirkel
365

Sie sind an Philosophie interessiert und möchten sich regelmässig mit und über Philosophie auseinandersetzen. Die philosophischen Themen richten sich nach den Wünschen der Teilnehmenden. Der Philosophie-Zirkel findet alle zwei Wochen statt.

Zug, Pro Senectute, Kursraum 2

Mit Hans Estermann-Graf, Telefon 741 53 64

Dienstag von 14.00 bis 16.00 Uhr

2., 16. und 30. September, 28. Oktober
11. und 25. November, 9. Dezember 1997

Fr. 20.– pro Nachmittag (Verrechnung pro Semester)

Anmeldung bis 23. August 1997

Literatur-Zirkel
351

Für Leute, die Freude haben an Literatur und am Mitdenken und Mitreden in einer engagierten kleinen Arbeitsgruppe.

Zug, Pro Senectute, Kursraum 1

Mit Dr. Elisabeth Buhofer

Mittwoch von 14.00 bis 16.00 Uhr

20. August, 3. und 17. September, 26. November, 10. Dezember 1997

Fr. 50.– für 5 Nachmittage

Anmeldung bis 16. August 1997

Personal-Computer

Die Benützung eines Personal-Computers ist keine Zauberei. Auch Leute weit über 80 haben bei uns angefangen, sich der Möglichkeiten und Vorteile dieser Maschinen zu bedienen. Und vor allem: Der sinnvolle Einsatz an Zeit und Geld lohnt sich. Zudem bieten wir intensive Betreuung an, da unsere Kursgruppen höchstens fünf Personen umfassen.

Wir arbeiten mit dem Betriebssystem Windows und bieten Ihnen die Möglichkeit, im Verlauf des Kursangebots auch zu «faxen», Datenbanken zu benützen und ins Internet einzusteigen.

Angaben für alle Kurse:

Zug, Pro Senectute, Kursraum 3

Mit Bruno Ertle (E) oder Hans Rüger (R)

4 Doppelstunden

Fr. 160.–

Anmeldung jeweils bis 3 Wochen vor Kursbeginn

Grundkurs
3917.10-3917.20 (11 Kurse)

Dieser Kurs richtet sich an Leute, die noch nie an einem PC gearbeitet haben. Ziel ist es, Einblick in die Welt dieser Maschinen und deren Benützung zu erhalten.

3917.10	Di	9–11 h	E	19. Aug.–9. Sept.
3917.11	Do	14–16 h	E	21. Aug.–11. Sept.
3917.12	Fr	9–11 h	R	29. Aug.–19. Sept.
3917.13	Mo	17.30–19.30 h	R	1.–22. Sept.
3917.14	Di	14–16 h	E	16. Sept.–7. Okt.
3917.15	Mo	9–11 h	R	20. Okt.–10. Nov.
3917.16	Di	17.30–19.30 h	E	21. Okt.–11. Nov.
3917.17	Do	9–11 h	E	23. Okt.–13. Nov.
3917.18	Fr	14–16 h	R	24. Okt.–14. Nov.
3917.19	Mo	14–16 h	R	17. Nov.–15. Dez.
3917.20	Do	14–16 h	E	20. Nov.–11. Dez.